

Inhaltsübersicht

	Seite
I. Die Problematik der Wertermittlung	1
1. Die Ermittlung des Einheitswertes bei Grundvermögen	3
a) Der Einheitswert für unbebaute Grundstücke	3
b) Der Einheitswert für bebaute Grundstücke	3
2. Das Ertragswertverfahren (§ 78 bis 82 BewG)	4
a) Maßstab und Verfahren	4
b) Verkehrswert und Ertragswert	6
3. Das Sachwertverfahren (§§ 83–90 BewG)	7
II. Die Suche nach dem „richtigen“ Wert in der Tradition des deutschen Bewertungsrechts	8
1. Der klassische Streit um das Ziel der Bewertung	8
a) Das PreußErgStG und seine Grundlagen	9
b) Die Interpretation des PreußErgStG durch die Gerichte und ihre Korrektur durch den Gesetzgeber	12
c) Die gesetzssystematische Trennung von Bewertungsmethode und Belastungsgrund	15
2. Das Problem der Bewertung in der Analyse der Steuerwissenschaft	17
a) Die Funktion eines Steuerwertes	18
b) Die Akzessorietät von Wert und Steuergegenstand	20
III. Der Gegenstand der Gleichbehandlung	27
1. Die verfassungsrechtliche Anerkennung der bewertungsunabhängigen Steuertypen	27
a) Legitimierung von Substanzsteuern?	28
b) Die Stellung der bewertungsabhängigen Steuern im deutschen Vielsteuersystem	30
2. Der grundrechtliche Schutz der Besteuerungsgegenstände	32
a) Die Belastung konkreter Wirtschaftsgüter	33
b) Die Belastung des Gesamtvermögens	34
c) Die differenzierte Sozialbindung des Privateigentums	35
IV. Das Gleichmaß der Besteuerung	37
1. Die Besteuerungsgleichheit in der Rechtsprechung	39
a) Die steuerspezifische Gleichheitsfrage	40
aa) Die Steuer als Kunstfigur des Rechts	41
bb) Die Entscheidungsbedürftigkeit der Steuergleichheit	43

	Seite
b) Der Vergleichsmaßstab	44
aa) Die Besteuerung nach individueller wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit	45
bb) Alternativen zum Prinzip einer Belastungsgleichheit nach wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit	48
α Die „Wettbewerbsneutralität“	48
β Das Sozialstaatsprinzip	50
γ Die typisierende Steuergerechtigkeit	51
δ Die Steuerintervention	55
cc) Der Vergleichsmaßstab für die bewertungsunabhängigen Steuern	58
2. Art. 14 GG als sonderrechtlicher Gleichheitssatz	61
a) Freiheitsrechte als Sonderausprägungen des Gleichheitssatzes	62
b) Die gleichheitsrechtliche Wirkung der Eigentumsgarantie für die „Bestandsteuern“	65
V. Die Bestätigung des einzelsteuergesetzlichen Belastungsgrundes in der Bewertungsmethode	67
1. Der rechtliche Ausgangsbefund	67
2. Vereinheitlichende Bewertung als Bemessungsgrundlage für differenzierende Einzelsteuern	68
3. Die Bewertung für eine Mehrfachbelastung desselben Gegenstandes	72
a) Einkommen und Vermögen	72
b) Die Kumulation von Bestandsteuern	74
c) Die periodisch wiederkehrende kumulierte Besteuerung	78
VI. Ergebnisse	81